



Häufig gestellte Fragen zur Wahl der zweiten Fremdsprache

Für welche Studiengänge braucht man Latein, für welche nicht?

Die Frage der notwendigen Lateinkenntnisse wird von den Universitäten selbst geregelt. Meist erfordert z. B. das Studium von Sprachen (Englisch, Französisch, Deutsch, Russisch, etc.), Geschichte, Philosophie oder etwa Theologie ein Latinum. Für Naturwissenschaften sind in der Regel keine Lateinkenntnisse erforderlich. Für das Medizinstudium wird kein Latinum verlangt, lediglich ein an der Universität zu belegender Terminologiekurs. Im Jurastudium werden in der Regel nur für die Promotion in bestimmten Teilbereichen Lateinkenntnisse verlangt.

Welche Sprache wird empfohlen, wenn unklar ist, ob das Kind die gymnasiale Laufbahn schaffen wird?

Ganz deutlich muss gesagt werden, dass für Kinder, deren Erfolg am Gymnasium fraglich ist (z. B. keine Gymnasialempfehlung der Grundschule), Latein nicht gewählt werden sollte, da es an anderen Schulen als dem Gymnasium nicht als Wahlpflichtfach in der Mittelstufe angeboten wird. Bei Französisch ist das der Fall, ein Wechsel zu anderen Schularten im Falle eines Scheiterns am Gymnasium ist leichter möglich.

Welche Sprache kann am HJG als freiwillige dritte Fremdsprache gewählt werden?

Generell werden die Sprachen Latein, Spanisch, Russisch und Französisch angeboten. Da Französisch als dritte Fremdsprache nur für "Lateiner" interessant ist und das nur etwa ein Viertel bis ein Drittel der

Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs ist, kommt in der Regel kein Französisch-Kurs ab der 9. Klasse zustande. Für die Eltern, für die während der Schulzeit ihrer Kinder die Sprachkombination Englisch – Französisch – Latein in Frage kommt, ergibt sich logischerweise nur die Möglichkeit, Französisch ab der 6. Klasse und Latein ab der 9. Klasse zu wählen.

Welche Sprache sollte gewählt werden wenn eher unwahrscheinlich ist, dass das Kind nach dem Abitur studieren wird?

Wer nach dem Abitur in die Berufsausbildung will, der benötigt im Zuge der wirtschaftlichen Globalisierung in der Regel zwei moderne Fremdsprachen. In diesem Fall sollte das Kind also Französisch als zweite Fremdsprache wählen. Dennoch sollte der allgemeinbildende Charakter von Latein berücksichtigt werden.

Welche Sprache sollte gewählt werden wenn das Kind später in einer Führungsposition in der Wirtschaft Fuß fassen will?

Wer mit einem Hochschulstudium in der Wirtschaft Fuß fassen will, der benötigt zwei moderne Fremdsprachen. Beispielsweise die WHU in Vallendar und die EBS in Oestrich-Winkel, zwei private Wirtschaftshochschulen mit hohem Ansehen, verlangen Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen. Gerade hier sollte aber auch im Sinne einer umfassenden Allgemeinbildung die Bedeutung des Lateinischen nicht außer Acht gelassen werden.

Was ist die richtige zweite Fremdsprache für eher mathematisch/technisch begabte Kinder?

Hier ist möglicherweise Latein die bessere Wahl, da es durch seine Struktur das logische Denken fordert und fördert.

Fazit:

Es sollte immer eine Wahl für das betreffende Fach sein, nie eine Wahl, die zum größten Teil auf der Ablehnung des anderen Faches beruht! Auch das Interesse des Kindes sollte dabei eine maßgebliche Rolle spielen!